

Antwort auf eine Kleine schriftliche Anfrage

- Drucksache 17/2026 -

Wortlaut der Anfrage der Abgeordneten Dr. Gero Hocker und Dr. Stefan Birkner (FDP), eingegangen am 12.09.2014

Außer Spesen nichts gewesen? Welche Ergebnisse haben die Schneverdinger Naturschutztage gebracht? Nachfrage

Aus der Antwort auf die Mündliche Anfrage von Abgeordneten der FDP-Fraktion (Ifd. Nrn. 62 und 63 der Drs. 17/1250) ergeben sich weitere Nachfragen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Ist über die große Dienstbesprechung am Rande der Schneverdinger Naturschutztage ein Ergebnisprotokoll geführt worden?
2. Wie viele Bedienstete des Umweltministeriums bzw. des Landesbetriebs für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) haben an wie vielen Tagen an den Veranstaltungen im Rahmen der Schneverdinger Naturschutztage teilgenommen (bitte getrennt nach gehobenem bzw. höherem Dienst auflisten)?
3. Welche Kosten sind auf Basis des durchschnittlichen Stundensatzes des gehobenen bzw. höheren Dienstes durch die geleisteten Arbeitsstunden der Mitarbeiter des Umweltministeriums bzw. des NLWKN entstanden?

(An die Staatskanzlei übersandt am 23.09.2014)

Antwort der Landesregierung

Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt, Energie und Klimaschutz
- MinBüro-01425/17/7/01-0047 -

Hannover, den 29.10.2014

Auf die Vorbemerkungen der Mündlichen Anfragen 62 und 63 der LT-Drs. 17/1250 wird verwiesen.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich die Kleine Anfrage namens der Landesregierung wie folgt:

Zu 1:

Es wurden Aufzeichnungen des MU für interne Zwecke gefertigt.

Zu 2:

An den Veranstaltungen im Rahmen der Schneverdinger Naturschutztage haben insgesamt 98 Bedienstete des MU bzw. des NLWKN teilgenommen. Dabei haben vier Bedienstete der Laufbahngruppe 2 (1. Einstiegsamt) nur an der Großen Dienstbesprechung, 21 am gesamten ersten Tag und 21 an beiden Tagen teilgenommen. Aus der Laufbahngruppe 2 (2. Einstiegsamt) haben drei Bedienstete nur an der Großen Dienstbesprechung, 14 am gesamten ersten Tag und 35 an beiden Tagen teilgenommen.

Zu 3:

Wertet man den Stundenaufwand für die Teilnahme (inklusive der Reisezeiten) für alle teilnehmenden Bediensteten an der Großen Dienstbesprechung mit durchschnittlich sechs Stunden, für die Teilnahme nur am gesamten ersten Tag mit durchschnittlich acht Stunden und für die Teilnahme an beiden Tagen mit durchschnittlich 16 Stunden, dann ergeben sich auf der Basis der Stundensätze des Runderlasses des MF vom 19.05.2010 Kosten für die Bediensteten der Laufbahngruppe 2 (1. Einstiegsamt) bei einem durchschnittlichen Stundensatz von 56 Euro von insgesamt 29 568 Euro und für die Bediensteten der Laufbahngruppe 2 (2. Einstiegsamt) bei einem durchschnittlichen Stundensatz von 69 Euro von insgesamt 47 610 Euro. Damit sind insgesamt rechnerische Kosten in Höhe von 77 178 Euro entstanden.

Stefan Wenzel